sitzend von li. nach re:
Sigrid Niemer
Angelika Rudolph
Karin Eichler
Gudrun Schaeffer
Gabriele Kostas
Louisa Zerbel
Carien Wijnen
Christine Hoffmann
Annunziata Matteucci
Beate Stühm
Elisabeth Gaber
Marion Bartz
Kathrin Kummer
Monika Dill

stehend von li. nach re:
Gudrun Bernhardt
Claudia Schmidt
Barbara Nierle
Ania Stern Mueller
Regina Ziegler
Jacqueline Jancke
Gudrun Blankenburg
Jutta Garbas

Oj Malina

Lieder aus aller Welt

Carien Wijnen & Frauenchor

Carien singend mit Annunziata

Noyana

Noyana , Noyana
Nitini Noyana
Noyana pezulu. Wir sind auf dem Weg zum Paradies.

Text und Melodie: Wechselgesang der Zulu aus Südafrika (St. Peter's, Nord-Pretoria)
Solostimme: Carien

Siyahamba

Siyahamb'ekukhanyen'kwenkho(s)'.

Wir wandern froh im Licht Gottes.

Text und Melodie: Traditional aus Südafrika
Percussion: Gabriele Kostas

Liebe ZuhörerInnen,

seit Februar 1998 leite ich einen Frauenchor in Berlin und singe mit ihnen Lieder aus aller Welt. Die verschiedenen Arten der Mehrstimmigkeit, die unterschiedlichen kulturtypischen Rhythmen und die vielfältigen Stimmfarben faszinieren mich seit langem.
Meine Begeisterung möchte ich gerne im Form dieser Aufnahme weitergeben.

Für diese CD haben wir wunderbare Lieder aus Russland, aus verschiedenen Ländern des Balkans, aus Italien und Spanien, Südafrika und Israel ausgewählt.
Wir nehmen Sie mit auf eine Reise, auf der Sie die Melismen (schnelle Tonschleifen) in einem Lied wie „Wetscherjai Rado", den 7/8-Rhythmus von „Jovano, Jovanke" und die dramatischen Volkslieder aus Italien mit Annunziata Matteucci erleben können.
Die Lieder handeln von Liebe und Sehnsucht, von Meeren und Flüssen, vom Leben im Dorf, vom Glauben und Hoffen, von Herbst und Winter, von Frieden und Freiheit.

Wir beanspruchen nicht, die Lieder originalgetreu wiederzugeben, aber wir haben uns nach Kräften um die richtige Aussprache bemüht. Dabei lassen wir unsere eigenen musikalischen Ideen in diese Musik einfließen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Zuhören und Mitsingen!

Carien Wijnen & Frauenchor Berlin

Carien Wijnen ist Gesangstherapeutin, Sängerin, Chorleiterin, Naturheilärztin. Seit 1986 leitet Sie zahlreiche Seminare im In- und Ausland über die heilende und stärkende Kraft von Stimme und Gesang. In ihrem Berliner Zentrum für Gesang und Therapie bietet sie Workshops, Einzelsessions sowie eine Fortbildung in ihrer Arbeit an.
Gründerin vom Label Rainbow Woman Production: 1995 „Womyn with Wings", 1998 „Womyn in Circle", 2001 „Womyn on Earth" (CDs mit Heilungs- und Kraftliedern). www.healingvoice.de

Wetscherjai Rado

1. Wetscherjai Rado, wetscherjai Rado,
   wetscherjai Rado, mari wonka izlizai,
   da si ta pitam, da si ta pitam,
   da si ta pitam, mari ti tschula li si.
2. Zamen da galtschot, zamen da galtschot,
   zamen da galtschot, Rado po tselo selo.
   Tsche sem bil chodil, tsche sem bil chodil,
   tsche sem bil chodil, mari i sem bil tschukal.
3. Po tschuzdi porti, po tschuzdi porti,
   po tschuzdi porti, rado i na waschata.

Text und Melodie: Volkslied aus Bulgarien
Solostimmen: Carien, Jutta, Sigrid

Rado, iss Dein Abendbrot schnell zuende und komm dann heraus, damit ich Dich fragen kann, ob Du schon davon gehört hast, was die Leute im Dorf über mich erzählen (tratschen) ... dass ich losgegangen sein und an viele Türen (Tore) geklopft haben soll (von verschiedenen Frauen), und auch schon an Deine.

Das Lied erzählt die Geschichte von einem Annäherungsversuch zwischen einem Mann und einer Frau namens Rado. Es gibt das Gerücht im Dorf, dass der Mann mit mehreren Frauen anbändeln wollte, was aber nicht stimmt. Er versucht herauszubekommen, ob die Frau bereits von dem Gerücht gehört hat, und möchte es, wenn ja, richtig stellen, da er die Frau ernsthaft begehrt und ehrlich umwerben möchte.

Lo Yisa Goy

Lo yisa goy el goy cherev
lo yilm'du od milchama.

„Es wird kein Volk mehr gegen das andere ein Schwert erheben, und sie werden nicht mehr Krieg lernen."

Text: Bibel, Jesaja 2;4
Melodie: Traditional aus Israel
Flöte: Sabine Vogel
Gitarre: Timothy Campling

Freedom is coming

Oh, freedom
freedom is coming
Oh yes, I know.

Oh, Freiheit
Freiheit kommt
Oh ja, ich weiß es.

Text und Melodie: Traditional aus Südafrika
Percussion: Gabi Happe
Solostimme: Carien

Shalom aleichem

Shalom aleichem
mal'achei hashalom
mal'achei elion
mi hu melech malchei hamelachim
hakadosh baruch hu
boachem leshalom
mal'achei hashalom
mal'achei elion
mi hu melech malchei hamelachim
hakadosh baruch hu

Friede sei mit euch/Seid gegrüßt
Ihr Engel des Friedens
himmlische (höchste) Engel!
Wer ist der König aller Könige?
Gott (Der Heilige, gesegnet sei er).
Eure Ankunft ist uns willkommen.
Ihr Engel des Friedens
himmlische (höchste) Engel!
Wer ist der König aller Könige?
Gott (Der Heilige, gesegnet sei er).

Text und Melodie: Hebräisch
Traditioneller Shabat-Gesang
Satz: Gil Aldemá
Solostimmen: Sabine, Carien, Claudia

Otdawali Molodu

Aussprache:

1. Atdawali maladu na čužuju staranu.
   Oj kalina, oj malina.
2. Na čužuju staranu, wa čužu djerjewnju.
3. Wa čužu djerjewnju, wa bal'šuju sjemju.
4. Kak w izbu ta wjedut, prigawariwajut.
5. Kak i swjokar gawarit: „Njerabotnitsu wjedut."
6. Kak swjekrowka gawarit: „Njeugodnitsu wjedut."
7. Kak i tjotki gawarjat: „Njeprawjednitsu wjedut."

1. Sie verheiraten die junge Frau in die Fremde.
   Oh Schneeballstrauch, oh Himbeerstrauch.
2. In die Fremde, in ein fremdes Dorf.
3. In ein fremdes Dorf, in eine große Familie.
4. In die Blockhütte führen sie die Jungverheiratete, verurteilen sie.
5. Da spricht der Schwiegervater:
   „Eine Arbeitsunfähige/Faule bringen sie."
6. Da sagt die Schwiegermutter:
   „Eine Unerwünschte bringen sie."
7. Auch die Tanten sagen: „Eine Undurchschaubare/Unwissende bringen sie."

č = tsch | ž = j wie in Garage
s = scharfes ss | z = weiches s | š = sch

Text und Melodie: Traditional aus Russland aus dem Repertoire der Fjodorow Schwestern
Transkription: Irina Brockert-Aristova
Akkordeon: Anja Dolak

Молоду

1. Отдавали молоду на чужую сторону. Ой, калина. Ой, малина.
2. На чужую сторону Вочужу деревню. Ой, калина. Ой, малина.
3. По чужу деревню во большую семью. Ой, калина. Ой, малина.
4. Как в избу то ведут. Пригаваривают. Ой, калина. Ой, малина.
5. Как и свёкор говорит не роботницу ведут. Ой, калина. Ой, малина.
6. Как свекровка говорит, не угодницу ведут. Ой, калина. Ой, малина.
7. Как и тётки говорят, не прожелницу ведут. Ой, калина. Ой, малина.
8. Отдавали молоду на чужую сторону. Ой, калина. Ой, малина.

Te rjekal

Aussprache:

1. Te rjäka'l maja rjätschjenka, te tjätschjosch, njä kalibnjäschssja.

2. Tjätschjosch rjäschjenka njä kalybnjäschssja, na krutoi bjeräg njä wsoljäschssja.

3. Na krutoi bjeräg njä wsoljäschssja, scholtym pjässkom njä wasmutischssja.

4. Te ditjal majo ditjatko, te ssidisch njä ulibnjäschssja.

5. W'ssjesstritzy padruschengki, dlja tschiwo schä mnjä radawatza.

1. Fluss, du mein Flüsschen, du fließt so ruhig dahin.

2. Fließt so ruhig dahin, erhebst dich nicht über das steile Ufer.

3. Erhebst dich nicht übers steile Ufer, wirfst dich nicht gegen den gelben Sand.

4. Mein Kind, du meine Tochter, du sitzt da ohne Lächeln.

5. Ach, Schwestern, Freundinnen, worüber könnte ich mich freuen?

Text und Melodie:
Russisches Volkslied, Hochzeitslied

Ты рекалъ

1. Ты рекалъ моя речешка
ты тетéшъ не колыбнешься.
2. Тетéш речка не калыбнешься
На крутоЙ берег не взольешся.
3. На крутоЙ берег не взольешься Жéлтым
песком не возмутишься.
4. Ты литялъ моé дитятко
ты сидиш не улыбнешься.
5. Вы сестрицы подруженки
Для чего же мне родаваться.

Schilf bleicht

1. Schilf bleicht die langen, welkenden Haare
strähnengleich unterm Regenwind grau.
Schilf taucht die heißen Sommerglanztage
wild in die See, die Möwe schreit rau.

Refrain: Kiefern im Wind, die Klippen sind wach
jäh sprüht die See ins Schilfhüttendach.
Asche ist auf die uralten Steine
wie weißer Staub geweht.

2. Feuer ist in den dämmernden Stunden
müde erloschen, Tag wird es schon.
Graugänse sind am Morgen gekommen,
über die Schwelle weht roter Mohn.

3. Weht aus den Fugen hell in die Ödmark,
frierend macht dich das Sturmsausen taub.
Schlaft noch und träumt von Felsen und Birken,
hüllt euch im Mantel unter das Laub.

4. Ach, diese letzten Tage und Stunden,
morgen ist unsre Fahrt schon vorbei.
Plötzlich ist unsre Tür aufgesprungen,
strandweit erschallt der Herbstmöwenschrei.

Melodie: aus Norrland, Schweden
Deutscher Text: Walter Scherf (Zeltpostille)
Mehrstimmiger Satz: Hiltrud Sambeth-Sorge

Ay linda amiga

Ay, linda amiga
que no vuelvo a verte
cuerpo garrido que me lleva la muerte.

1. No hay amor sin pena
   pena sin dolor
   ni dolor tan agudo
   como el del amor.

2. Levante me madre
   al salir el sol
   fui por los campos verdes
   a buscar mi amor.

3. Me hiela la sangre
   viento de vejez
   me arranca los cabellos
   me seca la piel.
   Los ojos me se nublan,
   ni lloran ni ven.

Ay, schöne Geliebte
die ich nicht mehr sehen werde
schöner Körper, der mich zu Tode bringt.

1. Es gibt keine Liebe ohne Kummer
   keinen Kummer ohne Schmerz
   Keinen so bitteren Schmerz
   wie den der Liebe.

2. Ich bin aufgestanden, Mutter
   bei Sonnenaufgang
   Ich bin durch grüne Felder gegangen,
   um meine Liebste zu suchen.

3. Mir gefriert das Blut
   Wind des Alters
   reißt mir die Haare
   trocknet meine Haut aus.
   Die Augen bewölken sich mir,
   weder weinen, noch sehen sie.

Text und Melodie: Anonym, 16. Jahrhundert, Spanien
Cello: Thea Harbauer
Solostimmen: Carien, Ania, Jutta

Oj Savice

1. Oj Sa
   Oj Savice tija vodo ladna
   tija vodo ladna

2. Preve
   Prevezi me tamo i ovamo
   Tamo i ovamo.

3. Tamo
   Tamo mi je selo umiljeno
   Selo umiljeno.

4. I u
   I u selu najljepša djevoika
   Najljepša djevoika.

Oh Sava, trage mich über dein ruhiges, kühles Wasser. Dort ist mein geliebtes Dorf, und in diesem Dorf das schönste Mädchen.

Sava ist ein Fluss in Kroatien

Text und Melodie: Traditional aus Kroatien
Satz: Village Harmony/Mary Cay Brass
Solostimme: Carien

Jovano, Jovanke

1. Jovano, Jovanke
   Kraj Vardarot sediš, mori
   belo platno beliš,
   belo platno beliš, dušo
   senagore gledaš.

2. Jovano, Jovanke
   Tvo'ojata majka mori
   tebe ne te pušta
   somene da dojdeš dušo
   s'rce moje, Jovanko.

3. Jovano, Jovanke
   Jas te tebe čekam, mori
   doma dami dojdeš
   a ti ne do agaš dušo
   s'rce moje, Jovanko.

1. Jovana,
   du sitzt am Vardar
   bleichst dein weißes Leinen,
   bleichst dein weißes Leinen, mein Herz
   und schaust auf die Hügel.

2. Jovana,
   deine Mutter wird dich nicht gehen lassen,
   um zu mir zu kommen, meine Liebe.
   Mein Herz, meine Seele, Jovana.

3. Jovana,
   ich warte auf dich,
   dass du zu mir nach Hause kommst.
   Aber du kommst nicht.
   Meine Liebe, mein Herz, Jovana.

Vardar ist ein Hauptfluss in Makedonien

Text und Melodie: Volkslied aus Makedonien
Arrangement: Carien Wijnen/Reinhard Fehling
Solostimme: Carien
Percussion: Gabriele Kostas

All'arie

1. All'arie all'arie lassala passaia
   l'afflitta dulurusa de Maria.

2. Vedea lu figlie sue strascinate
   miezz'a na chiorma de cavalleria.

3. Currite tutte quant' le verginelle
   scit'a bedè Gesù ca j'è malate.

4. Sopra la croce lu liette s'è fatte
   lu cusciniè l'è de spine granate.

5. A la senistra c'è la Maddalena
   cogghiè lu sango 'nt'a na jaraffine.

1. In der Luft, in der Luft kommt durch
   der trübe Schmerz von Maria.

2. Sie sieht ihren Sohn geschleppt
   mitten in einem Haufen von Soldaten.

3. Lauft alle herbei, ihr Jungfrauen
   kommt Jesus zu sehen, denn er ist krank.

4. Über dem Kreuz hat er sich das Bett gemacht
   das Kopfkissen ist aus Dornen.

5. Links ist Magdalena
   sammelt das Blut in einem Krug.

Text und Melodie: Traditionelle Osterpassion aus Lucania, Italien
Arrangement: Giovanna Marini
Solostimme: Annunziata Matteucci
Percussion: Gabriele Kostas

Rosa Rosella

1. Rosa, Rosella
   tu sei la più bella
   ma dammi la tua vita
   ma dammela per me.

2. Quan' s'eri monica
   baciavo i santi
   adesso non più monica
   bacio gli amanti.

3. Quel fazzoletto rosso
   che tu porti al collo
   la ben che ti voglio
   ma dammelo per me.

1. Rosa, Rosella
   du bist die Schönste
   aber gib mir dein Leben
   gib es mir für mich.

2. Als ich Nonne war
   küsste ich die Heiligen
   Jetzt, da ich nicht mehr Nonne bin
   küsse ich die Geliebten.

3. Dieses rote Tuch
   das du am Hals trägst
   so lieb, wie ich dich habe
   gib es mir doch für mich.

Text und Melodie: Trad. italienisches Liebeslied, das von Frauen auf den Reisfeldern in Trino Vercellese gesungen wird.
Solostimme: Annunziata Matteucci

Plovi Barko

1. Plovi barko duboko je more
   Anko, Ančice, dušo, i srce moje.

2. Plovi barka i u barki Anka
   Anko...

3. Tvoje oko k'o more duboko
   Anko...

1. Segle, Schiff, tief ist die See.
   Anne, Annchen, meine Seele und mein Herz.

2. Meine Annie ist auf dem Segelschiff.
   Anne ...

3. Deine Augen sind so tief wie die See.
   Anne...

Text und Melodie: Volkslied aus Kroatien
Satz: Franc Tralic
Cello: Thea Harbauer

Kolikomi

1. Kolikomi sima duga bila.

2. Kolikomi swirka ot pastira.

1. Weißer Winter ist mir so lang und schwer.

2. Weißer Winter, es schweigt die Hirtenflöte.

Text und Melodie: Volkslied aus Montenegro
Satz: Heinz Lemmermann

Što mi e milo

1. Što mi e milo, milo i drago
vo Struga grada mamo djukjan da imam.
Lele varaj mome, mome Kalino
vo Struga grada mamo djukjan da imam.

2. Na key pensite, mamo da sedam
štrushkite momi mamo momi da gledam.
lele varaj mome, mome Kalino
štrushkite momi mamo momi da gledam.

(3. Koga na voda, voda mi odat
so ti a štomni mamo štomni sa reni
Lele varaj mome, mome Kalino
so ti a štomni mamo štomni sa reni.)

4. Na o vai izvor, izvor štu deni
tam da se štrushki mamo štrushki so berat.
lele varaj mome, mome Kalino
tam da se štrushki mamo štrushki so berat.

Text und Melodie: Volkslied aus Makedonien
Solostimmen: Carien, Ania, Gudrun Bl.
Percussion: Gabriele Kostas

1. Wie froh und glücklich wäre ich,
einen kleinen Laden in Struga zu haben.
Oh, Kalino, schöne Frau.

2. Wenn ich so vor meinem Laden säße,
könnte ich die Mädchen von Struga sehen,
Oh, Kalino, schöne Frau.

(3. Wenn sie zum Wasser holen gehen
mit ihren leuchtendbunten Krügen
Oh, Kalino, schöne Frau.)

4. Zur klaren, kühlen Quelle gehen,
um dort ihre Freunde zu treffen.
Oh, Kalino, schöne Frau.

Struga ist eine Stadt am Ufer des Ohrid-Sees

Zaspo Janko

1. Zaspo janko pod jablanom
svoje mile drage
lepe moje crne oči
pogledajte na me.

2. Pod jablanom zlatnom granom
svoje mile drage
lepe moje crne oči
pogledajte na me.

3. Ja otregnem zlatnu granu
svoje mile drage
lepe moje crne oči
pogledajte na me

Janko ist unter einer Pappel eingeschlafen.
Unter der Pappel goldenem Ast.
Er träumt von seinem lieben Schatz.

Ich breche diesen goldenen Ast ab.
„Schöne schwarze Augen, schaut mich an!“

Text und Melodie: Traditional aus Kroatien
Solostimmen: Carien, Jutta, Sigrid